

Notenspiegel bekanntgeben

Beitrag von „CDL“ vom 8. September 2022 18:58

Ich dagegen versteh dein Unwohlsein, den Notenspiegel bekannt zu geben durchaus [mathwithmaggie](#) . Natürlich geben sehr viele SuS ohnehin ihre Noten direkt nach Verkündung lautstark bekannt, aber eben nicht alle. Gerade SuS mit einem schlechteren Standing in der Klasse möchten ungern mit ihren Noten aufgezoogen werden, gleich ob diese gerade besonders gut oder besonders schlecht sind. Wenn dann am Ende nur eine Handvoll ihre Noten nicht preisgibt, ist schnell klar, welche Noten noch übrig sind und je nach Klassensituation erfolgt die vermutete Zuordnung zu einzelnen SuS unter entsprechender, verletzender Attribuierung. Ich bin insofern sehr froh, dass es für BW keine derartigen Vorgaben gibt. Dennoch hast du leider keine Wahl und musst die entsprechende Vorgabe deines Dienstherrn umsetzen.

Ich würde das an deiner Stelle, gerade nachdem Mathe oftmals ein stark angstbesetztes Fach ist und viele SuS besonders große Angst haben vor öffentlichen Demütigungen, in deinen Klassen mindestens einmal zu Schuljahresbeginn ausführlich thematisieren, wie in so einem Moment ein wertschätzendes Miteinander aussehen könnte, dass es nicht in Ordnung ist andere direkt oder indirekt unter Druck zu setzen ihre Noten preiszugeben , weil es keine dementsprechende Verpflichtung gibt, um dann bei Bedarf im Schuljahresverlauf immer wieder daran zu erinnern. Das mache ich letztlich auch in meinen Klassen, ganz ohne eine derartige Vorgabe befolgen zu müssen, weil ich wahrnehme, wie groß der Leidensdruck bei manchen SuS ist, die sich massiv unter Druck gesetzt fühlen, aber nicht wagen dies direkt anzusprechen und Grenzen zu ziehen.